

baillen, und andere Kostbarkeiten etc. sehen wollen, können sich bey dem Herrn Rath und Bibliothecario Arckenholz melden, allenfalls auch bey dem darinnen wohnenden Aufsichter Döring angeben, der hierunter sofort das weitere zu besorgen verbunden ist.

4) Die Bibliothec, welche einige Zimmer in sich fasset, und auf dem Marstaller Plas, über dem Marstall dermahlen ist.

Solche steht wochentlich 4 Tage, nemlich Montags, Dienstags, Donnerstags und Frentags, Vormittags, von 9 bis 12 Uhr offen. Die solche außerdem sehen wollen, haben sich bey dem Herrn Rath und Bibliothecario Arckenholz, allenfalls auch bey dem Herrn Registrator Gerlach zu melden.

5) Die Münze, soviel das ordinaire betrifft, ist im sogenannten Kenthofe, und ist Vor- und Nachmittags offen.

6) Das Vießhaus lieget am Ahnaberger Thor, und wird von dem Stückgießer gezeigt.

7) Das Zeughaus lieget in der Zeughaus-Strasse nach dem Ahnaberger Thor zu; die solches sehen wollen melde sich bey dem Herrn General-Major von Gohr.

Ober-Neustadt.

8) Die außerordentlich kostbare Schilderen-Gallerie, in der grossen Weinberger Strasse.

Solche wird auf Anmelden von dem darinn wohnenden Hof-Mahler Herrn Freese, jedesmal gezeigt.

9) Der dagegen über liegende Pallais nebst Garten.

Letzterer stehet jederzeit zur Promenade offen, und wird der Palais selbst von dem darinnen wohnenden Bedienten gezeiget.

10) Das ehemalen dem höchstleeligt verstorbenen Prinz George zuständig gewesene, nimmehro aber Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zugehörige Haus und Garten, in der hintern Gasse.

Der Garte stehet zur Promenade offen. Das Haus selbst wird